



BESCHLUSSVORLAGE

Technischer und Vergabeausschuss

Baubeschluss und Beschluss zur Vergabe von Planungsleistungen für den Ausbau der Eckartsberger Straße

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Abstimmung			
			anwesend	ja	nein	enthalten
Technischer und Vergabeausschuss	14.04.2022	Entscheidung				

Gesetzliche Grundlage:	SächsGemO, Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Zittau, HOAI
Bereits gefasste Beschlüsse	keine
Aufzuhebende Beschlüsse	keine

Finanzielle Auswirkungen / Deckungsnachweis:

Veranschlagt unter HH-Stelle/ Produktkonto	54100.096200
Bezeichnung der HH-Stelle/ Produktkonto	Grundhafter Ausbau der Eckartsberger Straße Maßnahme-Nr.: 54101 19003

Finanzielle Auswirkungen	Gesamtbetrag	aktuelles HH-Jahr	Folgejahre 2023/24/25
Aufwendungen	1.475.000,00 €	32.000,00	1.443.000,00 €
zuzügl. Abschreibungsaufwand	-	-	Ab 2025: 13.600,00 €
zuzügl. geschätztem Bewirt- schaftungsaufwand	-	-	-
Erträge	1.000.000,00 €	0,00 €	1.000.000,00 €

gezeichnet
 Zenker
 Oberbürgermeister

Begründung:

Die Stadt plant den grundhaften Ausbau der Eckartsberger Straße inkl. Gehwege und Straßenbeleuchtung. Die geplante Ausbaustrecke beginnt an der Einmündung Eckartsberger Straße in die Oststraße (S 132), verläuft entlang der Eckartsberger Straße nach Norden und endet kurz nach dem Knoten Eckartsberger Straße/Kleiststraße. Auf Grund des schlechten baulichen Zustandes ist die Straße grundhaft auszubauen.

Die Baulänge der Eckartsberger Straße beträgt ca. 600m. Der Ausbau des Knotenpunktes Oststraße (S 132)/Eckartsberger Straße ist nicht Bestandteil der Maßnahme. Es soll lediglich der Knotenpunktarm der Eckartsberger Straße ausgebaut werden.

Die folgenden Knotenpunkte innerhalb der Baustrecke sollen mit ausgebaut werden:

Knoten Eckartsberger Straße/Christian-Weise-Straße

Knoten Eckartsberger Straße/Clara-Zetkin-Straße

Knoten Eckartsberger Straße/Gutenbergstraße

Knoten Eckartsberger Straße/Kleiststraße

Beim Knotenpunkt Eckartsberger Straße/Clara-Zetkin-Straße soll der westliche Knotenpunktarm der Clara-Zetkin-Straße auf einer Strecke von ca. 50m grundhaft ausgebaut werden. Beim Knotenpunkt Eckartsberger Straße/Gutenbergstraße soll der westliche Knotenpunktarm der Gutenbergstraße auf einer Strecke von ca. 50m ausgebaut werden. Die Kleiststraße soll auf einer Strecke von ca. 40m grundhaft ausgebaut werden.

Zwischen dem Knotenpunkt Eckartsberger Straße/Clara-Zetkin-Straße und dem Knotenpunkt Eckartsberger Straße/Christian-Weise-Straße befindet sich eine Bushaltestelle am Fahrbahnrand. Die Haltestelle wird vom Stadtverkehr bedient und soll barrierefrei ausgebaut werden.

Es ist geplant im Rahmen des grundhaften Ausbaus auch den städtischen Mischwasserkanal zu erneuern. Die Erneuerung des Mischwasserkanals ist nicht Bestandteil bzw. Inhalt der Beschlussvorlage.

Für den grundhaften Ausbau der Straße sollen Fördermittel beantragt werden. Für die Fördermittelbeantragung wird eine qualifizierte Objektplanung benötigt. Die Maßnahme soll in den Jahren 2022/23 geplant und in den Jahren 2024/25, umgesetzt werden.

Für die Planungsleistung wurden 4 Planungsbüros am 08.03.2022 angeschrieben und aufgefordert ein Angebot abzugeben. Zur Angebotseröffnung am 23.03.2022 um 10:30 Uhr lagen 3 Angebote vor.

Einziges Wertungskriterium war der Preis.

Die Auswertung der Angebote erfolgte durch die Stadtverwaltung Zittau.

Reihenfolge nach Prüfung und Wertung:

Platz	Bieter	Angebotssumme Brutto
1.	Bieter Nr. 3	123.580,54 €
2.	Bieter Nr. 1	128.885,56 €
3.	Bieter Nr. 2	129.121,70 €

Die Bieter sind entsprechend der vorgelegten Nachweise für die Planungsleistung geeignet, die Leistungsfähigkeit wurde als Eignungskriterium geprüft.

Bieter Nr. 3, AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 21, 02763 Zittau wurde als wirtschaftlich günstigster Bieter ermittelt. Das Honorarangebot beläuft sich auf 123.580,54 € brutto.

Wir empfehlen, die Planungsleistungen Leistungsbild Verkehrsanlagen an den Bieter Nr. 3 AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 21, 02763 Zittau zu vergeben.

Beschlussvorschlag:

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt den Ausbau der Eckartsberger Straße in Zittau.

Der Technische und Vergabeausschuss der Großen Kreisstadt Zittau beschließt, die Planungsleistungen, Leistungsbild Verkehrsanlagen, für den Ausbau der Eckartsberger Straße in Zittau an die AIZ Bauplanungsgesellschaft mbH, Bahnhofstraße 21 in 02763 Zittau zu vergeben. Die Beauftragung erfolgt stufenweise mit einer Gesamtaufwendung in Höhe von 123.580,54 € brutto für die Leistungsphasen 1-9.